

<b>Hersteller:</b>	GLOREX GmbH		
<b>Produkt-Nummer</b>	6 3011 042/ 043		
<b>Handelsname:</b>	Metalleffekt Spray		
<b>Druckdatum:</b>	09.04.02	<b>überarbeitet am:</b> 09.04.02	<b>Seite:</b> 01/04

### 01 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung:

**Handelsname:** Metalleffekt Spray  
**Hersteller/Lieferant:** GLOREX GmbH  
**Straße:** Grossmattstr. 17  
**Nat.-Kenn./PLZ/Ort:** D 79 618 Rheinfelden  
**Telefon/Telefax:** Tel. 0 76 23 – 7233 0 - Fax 0 76 23 – 26 06

### 02 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Farblack auf Basis Acryl-/Terpenphenolharz, Metallpigmenten, organ. Lösemitteln und Propan/butan

### 03 Allgemeine Gefahren

- Gefahr bei Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung und der Sicherheitshinweise auf dem Behälter möglich
- Gefahr bei gewaltsamen Öffnen oder Bersten durch Erwärmen über 50°C durch:
  - Wegfliegen der Behälter oder Behälterteile
- Gefahr für:
  - Augen: X                      Atmung: /                      Haut: /
- Bei Bersten, gewaltsamen Öffnen oder bei längerem Gebrauch ohne ausreichende Lüftung ist die Bindung explosionsfähiger Füllgut/Luftgemische möglich.  
Ja: /                      Nein: X

#### **Besondere Gefahren:**

Verordnung über gefährliche Stoffe (GefStoffV)  
Kennzeichnungspflichtig                      Ja: /                      Nein: X  
Gefahrenbezeichnung: /  
Gefahrensymbol: /  
R-Sätze: /  
S-Sätze: /

Gefährliche Inhaltsstoffe: (T+T, Xn, C, Xi)	Gew%	CAS-Nr.	Symbol
Naphtha (Erdöl), wasserstoffbehandelte leichte	23,2	64742-49-0	Xn/R65
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl) mittlere aliph.	2,5	64742-88-7	Xn/R65

Flammpunkt der Wirkstofflösung: -1°C

### 04 Transportvorschriften

Transportgut: Metalleffektspray    Inhalt: 300 ml    Art.: 6 3011 042 / 6 3011 043

#### **Straßentransport nach ADR:**

Gefahrgutbezeichnung: 1950 Druckgaspackungen  
Klasse: 2  
Ziffer: 5F  
Rand-Nr. 2201 a  
Kennzeichnung: UN 1950  
Vermerk im Beförderungspapier: begrenzte Menge

#### **Seetransport nach GGVSee/IMDG - Code**

Technischer Name: Aerosols  
Klasse: 2

UN-Nr.: 1950

<b>GLOREX GmbH</b>	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>	
<b>D 79 618 Rheinfelden</b>	<b>Produkt-Nr. 6 3011 042/ 043</b>	<b>Seite 02</b>

Verpackungsgruppe: -  
Flammpunkt: E  
EmS-Nr.: 2-13  
MFAG-Tafel-Nr.: 310  
Kennzeichnung: Aerosol UN 1950  
Vermerk: limited quantity

#### **Lufttransport nach IATA-DGR:**

Proper Shipping Name: Aerosols, flammable, n.o.s.  
Class: 2.1  
Subs.Risk: -  
UN-No.: 1950  
Marks + LABELS: Aerosols, flammable, n.o.s. UN 1950 + NON-FLAMMABLE GAS  
Packing Instr. No.: 203  
Packing Group: II

#### **Postversand nach AGB FrD InI**

Eingeschränkt zugelassen: max. 47 Dosen/Sendung      nicht zugelassen: Luftpost  
Kennzeichnung: -

#### **Transportverpackung:**

Verpackung und Verpackungskennzeichnung entsprechen den jeweils gültigen Vorschriften:

ADR: X      RID: X      GGVSee/IMGD-Code: X  
IATA-DGR: /      Post: X

**Unfallmerkblatt:** nicht vorgeschrieben

## **05      Physikalische und chemische Eigenschaften**

Aerosoltechnische Daten:

Innenüberdruck:      bei 20°C: 3,2 bar      bei 50°C: 6,3 bar  
Dichte:      bei 20°C: 0,73      bei 50°C: 0,69  
Aerosolbehälter: Weißblech, 3-teilig, geschweißte Seitennaht, pigmentlackiert  
Nenngröße: 60&146 mm      Prüfdruck: 15 bar      Leervolumen: 405 ml

Wasserlöslichkeit der Wirkstofflösung  
vollständig: /      teilweise: /      unlöslich: X  
nicht mischbar: X  
pH-Wert: /

Brennbare Inhaltsstoffe:  
Treibgase: 50      Lösungsmittel: 43      andere: 7

Thermische Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Anwendung möglich:

Von Treibgasen:      ja: /      nein: X  
Von Wirkstoff:      ja: /      nein: X

Zersetzungsprodukte können sein:  
Gesundheitsschädlich: E      korrosiv: E

## **06      Kennzeichnung**

Flammensymbol hochentzündlich  
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

X = zutreffend; / = nicht zutreffend; E = entfällt; N = nicht bekannt

## **07 Besondere Schutzmaßnahmen beim Umgang**

Spritzer in die Augen und längeres oder intensives Einatmen von Lösungsmitteldämpfen vermeiden.

## **08 Erste Hilfe bei:**

Verschlucken:	Arzt konsultieren und Hinweis auf Inhaltsstoffe
Augenkontakt:	Sofort mit viel Wasser (Augenwaschflasche) bei geöffnetem Augenlid spülen. Bei anhaltender Reizung Arzt konsultieren unter Hinweis auf Inhaltsstoffe.
Einatmen:	Frische Luft und Ruhe. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren
Hautkontakt:	Mit Wasser abwaschen
Notruf bei Ingestionsunfällen:	
Während der Geschäftszeit: 07623-72330 Ärztliche Beratung:	nächsten Arzt, Giftzentrum, Krankenhaus

## **09 Besondere Lagervorschriften**

Technische Regeln Druckgase (TGR 300) Nr. 2.8 bis 2.9 und Nr. 6.1 bis 6.44 beachten

## **10 Besondere Lagervorschriften**

### **Feuerbekämpfungsmaßnahmen:**

Wenn möglich, Lagergut aus Brandzone entfernen. Sonst Behälter durch Besprühen mit Wasser vor Erhitzung (Berstgefahr) schützen.

**Geeignete Löschmittel:** Schaum, Pulver, CO<sup>2</sup>

## **11 Entsorgung**

### **Von Flüssigkeit:**

Mit Zellstoff o. ä. aufnehmen, mit Lösungsmitteln nachreinigen. Flüssigkeit nicht in Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

**WGK 1** (Selbsteinstufung nach VwVwS)

### **Von leergesprühten Dosen:**

Leergesprühte Dosen als Behälter der EAK - Schlüssel - Nr. 150104 (LAGA 35105) der Verwertung zuführen. Wo dies nicht möglich ist, einer Leerverpackungssammlung zuführen.

### **Von nicht leergesprühten Dosen:**

An Verwendungsberechtigten übergeben. EAK-Schlüssel-Nr. 080101 (LAGA 55512)

### **Kartons:**

Der Altpappeverwertung (z. B. RESY-Sammelstelle) zuführen. EAK-Schlüssel-Nr. 150101 (LAGA 91201)

<b>GLOREX GmbH</b>	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>
<b>D 79 618 Rheinfelden    Produkt-Nr. 6 3011 042/ 043</b>	<b>Seite 04</b>

## **12    Bemerkungen**

Aus haftrechtlichen Gründen wird für Sprühdosen (Sprays) grundsätzlich nur das SICHERHEITSDATENBLATT AEROSOLE anstelle anderer Datenblattformulare verwendet, da andere aufgrund ihrer Fragestellung nicht geeignet sind, die Sicherheitsaspekte von Aerosolen ausreichend zu beschreiben.

Die Lieferung eines EG-Sicherheitsdatenblattes nach 91/155/EWG ist für dieses Produkt nicht vorgeschrieben.

Die Anwendung der Vorschriften des 2. Abschnitts GefStoffV führt für diese Zubereitung nicht zu einer Einstufung.

Die Kennzeichnung "hochentzündlich" erfolgt nicht nach GefStoffV, sondern nach Richtlinie 94/1/EWG.

Zubereitungen, die < 10% Kohlenwasserstoffe mit Einstufung Xn/R65 enthalten, müssen in Aerosolpackungen nicht als Xn/R65 eingestuft werden (s. GefStoffV § 4a, Stoffliste, Anm.4)